



## Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten **Gabriele Triebel BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**  
vom 21.05.2026

### **Arbeit und Neukonzeption des Bayerischen Ethikrats – Transparenz, Unabhängigkeit, Themen und Zusammenarbeit mit der Staatsregierung – Teil 2 mit Nachfragen**

Die Beantwortung der Schriftlichen Anfrage der Abgeordneten Gabriele Triebel (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) vom 27.04.2026 (Drs. 19/11288) betreffend „Arbeit und Neukonzeption des Bayerischen Ethikrats – Transparenz, Unabhängigkeit, Themen und Zusammenarbeit“ durch den Leiter der Staatskanzlei und Staatsminister für Bundesangelegenheiten und Medien Dr. Florian Herrmann wirft weitere Fragen bzgl. der Transparenz, Unabhängigkeit, Themenauswahl und Zusammenarbeit mit der Staatsregierung auf. Als zentrales Gremium für ethische Fragestellungen in Bayern sollte der Ethikrat nicht nur fachlich fundiert, sondern auch nachvollziehbar, unabhängig und öffentlich wirksam agieren.

Die Staatsregierung wird gefragt:

- 1.1 Wie stellt die Staatsregierung sicher, dass der Ethikrat die für die Staatsregierung relevanten Themen bearbeitet, wenn Staatsminister Dr. Florian Herrmann in seiner Antwort auf die Schriftliche Anfrage Drs. 19/11288 unter der Frage 1.1 „Wie oft hat die Staatsregierung den Bayerischen Ethikrat seit dessen Gründung (2020) bis Februar 2026 schriftlich oder mündlich zu Stellungnahmen oder Beratungen aufgefordert (bitte die Anzahl der Anfragen pro Jahr und die jeweiligen Themen detailliert angeben)“ ausführt, dass „Aufforderungen im Sinne der Fragestellung weder erfolgt noch erforderlich“ seien? ..... 4
- 1.2 Zu welchen Themen hat der Bayerische Ethikrat seit 2020 schriftlich oder mündlich beraten (bitte detailliert mit Angabe des Zeitpunkts aufschlüsseln)? ..... 4
- 1.3 Zu welchen Themen hat Ministerpräsident Dr. Markus Söder persönlich den Ethikrat seit 2020 zu Stellungnahmen oder Beratungen aufgefordert (bitte detailliert mit Angabe des Zeitpunkts aufschlüsseln)? ..... 4
- 2.1 In welchen Fällen hat der Ethikrat aus eigener Initiative Stellungnahmen erarbeitet (bitte mit Angabe des Zeitpunkts und der Themen)? ..... 4
- 2.2 Aus welchen Gründen gibt es keinerlei standardisierte Verfahren (z. B. formelle Antragstellung, Fristen, Protokollierung) für Anfragen der Staatsregierung oder des Ministerpräsidenten an den Ethikrat? ..... 4

---

|     |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |   |
|-----|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---|
| 2.3 | Wie wird dennoch die Nachvollziehbarkeit und Transparenz der Beratungsprozesse gewährleistet? .....                                                                                                                                                                                                                                                                                               | 4 |
| 3.1 | Nachdem Staatsminister Dr. Florian Herrmann sechs Stellungnahmen (2021–2023) nennt, warum wurden seit 2023 keine Stellungnahmen mehr veröffentlicht (bitte ausführen, ob dies an fehlenden Anfragen der Staatsregierung, an internen Problemen des Ethikrats oder an anderen Gründen liegt)? .....                                                                                                | 5 |
| 3.2 | Welche Themen wurden seit 2023 intern im Ethikrat diskutiert, aber nicht veröffentlicht? .....                                                                                                                                                                                                                                                                                                    | 5 |
| 3.3 | Warum fanden in den Jahren 2022, 2024 und 2026 (Stand März) keine Sitzungen des Bayerischen Ethikrates (weder mit noch ohne Mitglieder der Staatsregierung) statt? .....                                                                                                                                                                                                                          | 5 |
| 4.1 | Welche Vertreterinnen und Vertreter der Staatsregierung nahmen an den Sitzungen in den Jahren 2020, 2021, 2023 und 2025 teil (bitte mit Namen, Funktion und Themen der Sitzungen, inklusive entschuldigter Abwesenheiten)? .....                                                                                                                                                                  | 5 |
| 4.2 | Aus welchen Gründen hat sich der Bayerische Ethikrat für die laufende Legislaturperiode keine Geschäftsordnung mehr gegeben? .....                                                                                                                                                                                                                                                                | 5 |
| 5.3 | Nach welchen Kriterien entscheidet der Ethikrat über die Veröffentlichung seiner Stellungnahmen vor dem Hintergrund, dass Staatsminister Dr. Florian Herrmann in seiner Antwort ausführt, dass der Ethikrat selbst über Format, Adressaten und Zeitpunkt der Veröffentlichung entscheidet und die Staatsregierung die Veröffentlichungen „zur Kenntnis nimmt“ und „im Einzelfall“ bewertet? ..... | 6 |
| 4.3 | Wurde in den Fällen, auf welche in Antwort auf Frage 8.2 (Drs. 19/11288) Bezug genommen wurde, die Beendigung der Mitgliedschaft von der Staatsregierung veranlasst oder vom Ethikrat selbst beschlossen? .....                                                                                                                                                                                   | 6 |
| 5.1 | Wer entscheidet zukünftig über den Ausschluss von Mitgliedern, wenn es keine Geschäftsordnung mehr gibt? .....                                                                                                                                                                                                                                                                                    | 6 |
| 5.2 | Nach welchen Kriterien wird über den Ausschluss von Mitgliedern entschieden, wenn es keine Geschäftsordnung mehr gibt? .....                                                                                                                                                                                                                                                                      | 6 |
| 6.2 | Gibt es Mechanismen, die verhindern, dass Mitglieder aufgrund zur Staatsregierung konträrer politischer Positionen abberufen werden? .....                                                                                                                                                                                                                                                        | 6 |
| 6.3 | Wenn es Mechanismen gibt, die verhindern, dass Mitglieder aufgrund zur Staatsregierung konträrer politischer Positionen abberufen werden, wie sind diese Mechanismen ausgestaltet? .....                                                                                                                                                                                                          | 6 |
| 7.1 | Falls es keine Mechanismen gibt, die verhindern, dass Mitglieder aufgrund zur Staatsregierung konträrer politischer Positionen abberufen werden, wie wird dann die Unabhängigkeit der Mitglieder geschützt? .....                                                                                                                                                                                 | 6 |
| 6.1 | Wie wird sichergestellt, dass die Öffentlichkeit und der Landtag von allen relevanten Stellungnahmen Kenntnis erhalten? .....                                                                                                                                                                                                                                                                     | 7 |

---

|     |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |   |
|-----|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---|
| 7.2 | Nachdem unter Frage 8.1 „Aus welchem Grund hat sich die Staatsregierung gegen eine Struktur des Bayerischen Ethikrats vergleichbar zu jener beim Deutschen Ethikrat entschieden?“ Staatsminister Dr. Florian Herrmann ausführt, dass der Deutsche Ethikrat kein Vorbild für den Bayerischen Ethikrat war, welche Vorteile sieht die Staatsregierung in der aktuellen Struktur des Bayerischen Ethikrates im Vergleich zur Struktur des Deutschen Ethikrats? ..... | 7 |
|     | Hinweise des Landtagsamts .....                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   | 8 |

# Antwort

der Staatskanzlei  
vom 23.06.2026

- 1.1 **Wie stellt die Staatsregierung sicher, dass der Ethikrat die für die Staatsregierung relevanten Themen bearbeitet, wenn Staatsminister Dr. Florian Herrmann in seiner Antwort auf die Schriftliche Anfrage Drs. 19/11288 unter der Frage 1.1 „Wie oft hat die Staatsregierung den Bayerischen Ethikrat seit dessen Gründung (2020) bis Februar 2026 schriftlich oder mündlich zu Stellungnahmen oder Beratungen aufgefordert (bitte die Anzahl der Anfragen pro Jahr und die jeweiligen Themen detailliert angeben)“ ausführt, dass „Aufforderungen im Sinne der Fragestellung weder erfolgt noch erforderlich“ seien?**
- 1.2 **Zu welchen Themen hat der Bayerische Ethikrat seit 2020 schriftlich oder mündlich beraten (bitte detailliert mit Angabe des Zeitpunkts aufschlüsseln)?**
- 1.3 **Zu welchen Themen hat Ministerpräsident Dr. Markus Söder persönlich den Ethikrat seit 2020 zu Stellungnahmen oder Beratungen aufgefordert (bitte detailliert mit Angabe des Zeitpunkts aufschlüsseln)?**
- 2.1 **In welchen Fällen hat der Ethikrat aus eigener Initiative Stellungnahmen erarbeitet (bitte mit Angabe des Zeitpunkts und der Themen)?**
- 2.2 **Aus welchen Gründen gibt es keinerlei standardisierte Verfahren (z. B. formelle Antragstellung, Fristen, Protokollierung) für Anfragen der Staatsregierung oder des Ministerpräsidenten an den Ethikrat?**
- 2.3 **Wie wird dennoch die Nachvollziehbarkeit und Transparenz der Beratungsprozesse gewährleistet?**

Die Fragen 1.1 bis 2.3 werden gemeinsam beantwortet.

Die Staatsregierung steht in regelmäßigem Austausch mit dem Bayerischen Ethikrat. Dabei schätzt die Staatsregierung seine unbürokratische Organisation, seine hohe Eigeninitiative und die jederzeit bestehende Möglichkeit zur Ad-hoc-Beratung. Bedarf für die fragegegenständlichen Formalitäten (Fristen, Anträge etc.) besteht daher nicht. Die Beratungsthemen samt konkreter Beschäftigungszeiträume sind aus den veröffentlichten Stellungnahmen und sonstigen Veröffentlichungen des Gremiums (abrufbar unter [www.bayern.de](https://www.bayern.de)<sup>1</sup>) ersichtlich. Im Übrigen wird auf die Beantwortung der Schriftlichen Anfrage vom 19.02.2026 (Drs. 19/11288) verwiesen.

---

1 <https://www.bayern.de/staatskanzlei/bayerischer-ethikrat/>

- 3.1 Nachdem Staatsminister Dr. Florian Herrmann sechs Stellungnahmen (2021–2023) nennt, warum wurden seit 2023 keine Stellungnahmen mehr veröffentlicht (bitte ausführen, ob dies an fehlenden Anfragen der Staatsregierung, an internen Problemen des Ethikrats oder an anderen Gründen liegt)?**
- 3.2 Welche Themen wurden seit 2023 intern im Ethikrat diskutiert, aber nicht veröffentlicht?**
- 3.3 Warum fanden in den Jahren 2022, 2024 und 2026 (Stand März) keine Sitzungen des Bayerischen Ethikrates (weder mit noch ohne Mitglieder der Staatsregierung) statt?**

Die Fragen 3.1 bis 3.3 werden gemeinsam beantwortet.

Anders als in Frage 3.3 dargestellt, fanden in den Jahren 2022 und 2026 Sitzungen des Bayerischen Ethikrats statt. Hierzu wird auch auf die Beantwortung der Schriftlichen Anfrage vom 19.02.2026 (Drs. 19/11288) verwiesen. Eine weitere Sitzung im Jahr 2026 ist in Planung. Seit der Wiedereinsetzung des Bayerischen Ethikrats im Jahr 2024 stehen nicht mehr die bloße Veröffentlichung von schriftlichen Stellungnahmen, sondern verstärkt der unmittelbare Austausch sowie eine flexible und bedarfsorientierte Ad-hoc-Beratung mit der Staatsregierung im Vordergrund. Die interne Diskussion von Themen betrifft den internen Beratungs- und Willensbildungsprozess des Bayerischen Ethikrats und seiner Mitglieder. Die Staatsregierung kann hierzu keine Stellung nehmen.

- 4.1 Welche Vertreterinnen und Vertreter der Staatsregierung nahmen an den Sitzungen in den Jahren 2020, 2021, 2023 und 2025 teil (bitte mit Namen, Funktion und Themen der Sitzungen, inklusive entschuldigter Abwesenheiten)?**

Der Leiter der Staatskanzlei und Staatsminister für Bundesangelegenheiten und Medien Dr. Florian Herrmann nahm an Sitzungen im Jahr 2020 teil zu organisatorischen Fragen, 2021 zur Situation Bayerns in der Pandemie und 2025 zu organisatorischen Fragen. Der Staatsminister für Gesundheit und Pflege a. D. Klaus Holetschek nahm 2023 teil zum Thema Aufarbeitung und Lehren aus der Coronapandemie. Die Staatsministerin für Familie, Arbeit und Soziales Ulrike Scharf nahm 2025 teil zum Thema gesellschaftliche Transformationsprozesse. Im Übrigen wird auf die Beantwortung der Schriftlichen Anfrage vom 19.02.2026 (Drs. 19/11288) verwiesen.

- 4.2 Aus welchen Gründen hat sich der Bayerische Ethikrat für die laufende Legislaturperiode keine Geschäftsordnung mehr gegeben?**

Die Frage nach dem Erlass einer Geschäftsordnung obliegt der Binnenorganisation des Bayerischen Ethikrats. Eine Pflicht zum Erlass einer Geschäftsordnung besteht nicht.

- 5.3 Nach welchen Kriterien entscheidet der Ethikrat über die Veröffentlichung seiner Stellungnahmen vor dem Hintergrund, dass Staatsminister Dr. Florian Herrmann in seiner Antwort ausführt, dass der Ethikrat selbst über Format, Adressaten und Zeitpunkt der Veröffentlichung entscheidet und die Staatsregierung die Veröffentlichungen „zur Kenntnis nimmt“ und „im Einzelfall“ bewertet?**

Entscheidungen im Bayerischen Ethikrat werden regelmäßig im Wege eines internen Austauschs von Positionen und Argumenten seiner Mitglieder getroffen, moderiert und geleitet durch die Vorsitzende des Gremiums.

- 4.3 Wurde in den Fällen, auf welche in Antwort auf Frage 8.2 (Drs. 19/11288) Bezug genommen wurde, die Beendigung der Mitgliedschaft von der Staatsregierung veranlasst oder vom Ethikrat selbst beschlossen?**
- 5.1 Wer entscheidet zukünftig über den Ausschluss von Mitgliedern, wenn es keine Geschäftsordnung mehr gibt?**
- 5.2 Nach welchen Kriterien wird über den Ausschluss von Mitgliedern entschieden, wenn es keine Geschäftsordnung mehr gibt?**
- 6.2 Gibt es Mechanismen, die verhindern, dass Mitglieder aufgrund zur Staatsregierung konträrer politischer Positionen abberufen werden?**
- 6.3 Wenn es Mechanismen gibt, die verhindern, dass Mitglieder aufgrund zur Staatsregierung konträrer politischer Positionen abberufen werden, wie sind diese Mechanismen ausgestaltet?**
- 7.1 Falls es keine Mechanismen gibt, die verhindern, dass Mitglieder aufgrund zur Staatsregierung konträrer politischer Positionen abberufen werden, wie wird dann die Unabhängigkeit der Mitglieder geschützt?**

Die Fragen 4.3 bis 5.2 und 6.2 bis 7.1 werden gemeinsam beantwortet.

In dem fragegegenständlichen Einzelfall wurde von der Staatsregierung im Zusammenwirken mit dem Bayerischen Ethikrat entschieden. Insoweit wird im Übrigen auf die Beantwortung der Schriftlichen Anfrage vom 19.02.2026 (Drs. 19/11288) verwiesen. Der Bayerische Ethikrat ist bewusst als unabhängiges Gremium ausgestaltet und erneut als unabhängiges Gremium wiedereingesetzt. Die inhaltlich kontroverse Diskussionskultur ist wesentlicher Bestandteil des Selbstverständnisses und der Aufgabe des Bayerischen Ethikrats. Die heterogene Besetzung aus bewusst unterschiedlichen Arbeitsschwerpunkten, wissenschaftlichen Themenfeldern und persönlichen Sichtweisen unterstreicht dies sichtbar.

Eine Abberufung aus den in der Fragestellung genannten Gründen kommt daher nicht in Betracht. Die Unabhängigkeit der Mitglieder ist gewährleistet.

Entscheidungen jeglicher Art werden im Dialog mit der Vorsitzenden des Bayerischen Ethikrates getroffen.

**6.1 Wie wird sichergestellt, dass die Öffentlichkeit und der Landtag von allen relevanten Stellungnahmen Kenntnis erhalten?**

Der Bayerische Ethikrat ist als beratendes Gremium der Staatsregierung eingesetzt. Soweit Stellungnahmen darüber hinaus für die Öffentlichkeit und den Landtag relevant sind, stehen insbesondere die Möglichkeiten der Veröffentlichung im Internet und der Zuleitung an den Landtag zur Verfügung.

**7.2 Nachdem unter Frage 8.1 „Aus welchem Grund hat sich die Staatsregierung gegen eine Struktur des Bayerischen Ethikrats vergleichbar zu jener beim Deutschen Ethikrat entschieden?“ Staatsminister Dr. Florian Herrmann ausführt, dass der Deutsche Ethikrat kein Vorbild für den Bayerischen Ethikrat war, welche Vorteile sieht die Staatsregierung in der aktuellen Struktur des Bayerischen Ethikrates im Vergleich zur Struktur des Deutschen Ethikrats?**

Die flexible, dialogorientierte Struktur des Bayerischen Ethikrats ermöglicht eine besonders kurzfristige und bedarfsorientierte Einbeziehung ethischer Expertise. Ergänzend wird auf die Beantwortung der Fragen 1.1 bis 2.3 verwiesen.

---

### **Hinweise des Landtagsamts**

Zitate werden weder inhaltlich noch formal überprüft. Die korrekte Zitierweise liegt in der Verantwortung der Fragestellerin bzw. des Fragestellers sowie der Staatsregierung.

---

Zur Vereinfachung der Lesbarkeit können Internetadressen verkürzt dargestellt sein. Die vollständige Internetadresse ist als Hyperlink hinterlegt und in der digitalen Version des Dokuments direkt aufrufbar. Zusätzlich ist diese als Fußnote vollständig dargestellt.

Drucksachen, Plenarprotokolle sowie die Tagesordnungen der Vollversammlung und der Ausschüsse sind im Internet unter [www.bayern.landtag.de/parlament/dokumente](http://www.bayern.landtag.de/parlament/dokumente) abrufbar.

Die aktuelle Sitzungsübersicht steht unter [www.bayern.landtag.de/aktuelles/sitzungen](http://www.bayern.landtag.de/aktuelles/sitzungen) zur Verfügung.